

Ergebnisniederschrift

**über die Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales (GGSA/X-004/2016)
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

**am 28.11.2016, 15:03 Uhr bis 15:25 Uhr,
Kreistagssitzungssaal,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt**

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Bericht des Büros für Chancengleichheit und der Frauenbeauftragten
2.	Aktuelle Situation der Asylbewerber im Landkreis Darmstadt-Dieburg
3.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
3.1.	Gebührensatzung für die Betreuenden Grundschulen an Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg Vorlage: 0392-2016/DaDi
3.2.	Betrauungsakt mit dem SENIO-Zweckverband und deren Tochtergesellschaft Seniorendienstleistungs gGmbH Gersprenz Vorlage: 2628-2014/DaDi
4.	Kenntnisnahmen
4.1.	Bericht der Ombudsstelle Vorlage: 0424-2016/DaDi
4.2.	Fachbeirat Flucht und Integration Vorlage: 0450-2016/DaDi
4.3.	Mehrgenerationenhaus Groß-Zimmern / Weiterstadt Vorlage: 0394-2016/DaDi
4.4.	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (September 2016) Vorlage: 0397-2016/DaDi
5.	Mitteilungen und Anfragen

Anwesende	
Fraktion der SPD	
Frau Margrit Herbst	Vertreterin für Abg. Karatas, Gül bis TOP 4.1 (15:20 Uhr)
Herr Bürgermeister Joachim Knoke	
Frau Anke Paul	
Frau Karin Spalt	
Fraktion der CDU	
Frau Marita Keil	
Frau Anna Elena Resch	
Herr Sebastian Rouven Sehlbach	Vertreter für Abg. Dr. Thomas, Werner
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Herr Christian Grunwald	
Frau Susanne Hoffmann-Maier	
Fraktion der AfD	
Herr Eduard Neudert	
Herr Jürgen Sobich	
Fraktion der FDP	
Herr Dr. Albrecht Achilles	
Fraktion der FW-PP	
Herr Christoph Zwickler	vor TOP 1 (15:06 Uhr)Beratendes Mitglied (§ 33 HKO i. V. m. § 62 Abs. 4 S. 2 HGO)
Kreistagspräsidium	
Herr Fraktionsvorsitzender Prof. Dr. Friedrich Battenberg	
Herr Fraktionsvorsitzender Lutz Köhler	bis TOP 4.3 (15:23 Uhr)
Herr Siegfried Sudra	
Kreisausschuss	
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	ab TOP 1 (15:08 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Rosemarie Lück	
Frau Kreisbeigeordnete Doris Hofmann	
Herr Kreisbeigeordneter Frank Klock	
Herr Kreisbeigeordneter Thomas Lindgren	
Frau Kreisbeigeordnete Jessika Tips	bis TOP 4.3 (15:23 Uhr)
beratende Mitglieder	
Herr Günter Christ	Kreissenorenbeirat
Frau Linda Patricia Ross	Kreisausländerbeirat
Verwaltung	
Frau Monika Abendschein	
Herr Roman Gebhardt	
Frau Christine Griga	
Herr Frank Horneff	
Frau Annika Schmid	
Frau Cornelia Schuster	
Frau Susanne Stockhardt	

Anwesende
Frau Nicole Wamser
Herr Otto Weber

Abwesende
Fraktion der SPD
Frau Gül Karatas
Frau Bürgermeisterin Gabriele Winter
Fraktion der CDU
Herr Bürgermeister Dr. Werner Thomas
Frau Brigitte Zachertz
Fraktion von Die Linke
Herr Fraktionsvorsitzender Martin Deistler

Vorsitzende Paul stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzende Paul** verweist auf die Tagesordnung. Änderungswünsche dazu werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 3. Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales wurden nicht erhoben.
5. Schriftführerin ist Cornelia Schuster.

Vorsitzende Paul begrüßt die anwesenden Vertreter des Kreisausländerbeirates sowie die anwesenden Flüchtlinge, die im Rahmen der landesweiten Aktion „Demokratie in Hessen erleben“ an der heutigen Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales teilnehmen. Sie weist darauf hin, dass im Anschluss an die Sitzung ein Austausch stattfinden kann.

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht des Büros für Chancengleichheit und der Frauenbeauftragten**

Beschluss:

Vorsitzende Paul verweist auf die als Tischvorlage verteilten und als Anlage 1 beigefügten Informationen des Büros für Chancengleichheit und der Frauenbeauftragten. **Frau Abendschein** gibt weitere Erläuterungen und weist auf die verteilte Informationsbroschüre „Gewalt gegen Frauen und Mädchen“ hin. Die Informationsbroschüre ist der Niederschrift als Anlage 2 beigefügt.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Aktuelle Situation der Asylbewerber im Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Beschluss:

Vorsitzende Paul verweist auf die als Tischvorlage verteilten und als Anlage 3 zur Niederschrift beigefügten Informationen zur aktuellen Situation der Asylsuchenden im Landkreis Darmstadt-Dieburg. **Kreisbeigeordnete Lück** gibt hierzu ergänzende Informationen.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagsitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 3.1.

Vorlage-Nr.: 0392-2016/DaDi

Aktenzeichen: 221-002

Betreff: **Gebührensatzung für die Betreuenden Grundschulen an Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Die Gebührensatzung des Landkreises Darmstadt-Dieburg vom 12.03.2007 mit den Änderungen der Satzungen vom 02.07.2007, 10.03.2008, 11.06.2008, 08.09.2008, 10.11.2008, 15.12.2008, 11.05.2009, 06.07.2009, 14.12.2009, 08.03.2010, 08.06.2010, 07.11.2011, 13.02.2012, 24.09.2012, 17.06.2013, 16.12.2013, 23.06.2014, 29.09.2014, 29.06.2015, 13.06.2016 und 26.09.2016 wird aufgehoben:

**Satzung zur Aufhebung der Gebührensatzung für die
„Betreuenden Grundschulen“
an Schulen im
Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Aufgrund der §§ 5, 16, 17, 30 und 53 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung vom 01.04.2005 (GVBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20.12.2015 (GVBl. I S. 618), der §§ 1, 2 und 10 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (Hess.KAG), in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.12.2015 (GVBl. S. 618) sowie der Bestimmungen des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) in der Fassung vom 12.12.2008 (GVBl. I 2009 S. 2), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.11.2012 (GVBl. I S. 430), hat der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg in seiner Sitzung am xx.xx.xxxx folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Gebührensatzung für Betreuenden Grundschulen an Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg wird aufgehoben.

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am 01.08.2017 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis,
wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.2.

Vorlage-Nr.: 2628-2014/DaDi

Aktenzeichen: 415-004

Betreff: **Betrauungsakt mit dem SENIO-Zweckverband und deren Tochtergesellschaft Seniorendienstleistungs gGmbH Gersprenz**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Abg. Keil (CDU) regt an, keine Beschlussempfehlung herbeizuführen, da in den Fraktionen nicht ausreichend Gelegenheit war, über die Vorlage zu beraten.

Vorsitzende Paul stellt zu diesem Verfahrensvorschlag das Einvernehmen des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales fest.

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg betraut den SENIO-Zweckverband und deren Tochtergesellschaft Seniorendienstleistungs gGmbH Gersprenz durch den als Anlage beigefügten Betrauungsakt mit den dort beschriebenen Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse.

Der Betrauungsakt wird auf 10 Jahre befristet.

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 4.1.

Vorlage-Nr.: 0424-2016/DaDi

Aktenzeichen: 412-006

Betreff: **Bericht der Ombudsstelle**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Kreisbeigeordnete Lück gibt den Bericht der Ombudsstelle bei der Kreisagentur für Beschäftigung zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 4.2.

Vorlage-Nr.: 0450-2016/DaDi

Aktenzeichen: 450-001

Betreff: **Fachbeirat Flucht und Integration**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg bildet einen Fachbeirat „Flucht und Integration“. Der Fachbeirat soll die Arbeit des Fachbereiches „Zuwanderung und Flüchtlinge“, des „Interkulturellen Büros“ und der „Projektgruppe Wohnbau“ begleiten. Die Mitglieder des Beirates werden entsprechend der beigefügten Liste berufen. Dazu wird jede Institution schriftlich aufgefordert, eine/n Vertreter/in und Stellvertreter/in zu benennen.

Beschluss zu TOP 4.3.

Vorlage-Nr.: 0394-2016/DaDi

Aktenzeichen: 414-001

Betreff: **Mehrgenerationenhaus Groß-Zimmern / Weiterstadt**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Das Mehrgenerationenhaus Groß-Zimmern/Weiterstadt ist mit seinen Angeboten und Aktivitäten ein unverzichtbarer Baustein zur Gestaltung und Weiterentwicklung der sozialräumlichen Infrastruktur des Landkreises Darmstadt-Dieburg. Wie schon bislang, wird das Mehrgenerationenhaus Groß-Zimmern/Weiterstadt deshalb ein wichtiger Bestandteil der Planungen zum demografischen Wandel und zur Sozialraumentwicklung des Landkreises Darmstadt-Dieburg auch im Rahmen des neuen Bundesprogramms Mehrgenerationenhaus 2017-2020 sein.

Beschluss zu TOP 4.4.

Vorlage-Nr.: 0397-2016/DaDi

Aktenzeichen: 412-001

Betreff: **Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (September 2016)**Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Schellhaas berichtet, dass die Arbeitslosenquote für den Landkreis Darmstadt-Dieburg im Monat September 4,4 % beträgt. Im September 2016 waren im Landkreis Darmstadt-Dieburg 7.040 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 327 Personen weniger als im Vormonat August 2016.

Folgende Übersicht stellt die Entwicklungen der vergangenen vier Monate dar:

Landkreis Darmstadt-Dieburg	Juni 2016	Juli 2016	August 2016	September 2016
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II	4.797 3,0 %	4.793 3,0 %	4.903 3,1 %	4.860 3,0 %
Arbeitslose im Rechtskreis SGB III	2.114 1,3 %	2.380 1,5 %	2.464 1,5 %	2.180 1,4 %
Arbeitslose - insgesamt -	6.911	7.173	7.367	7.040
Arbeitslosenquote in %	4,3 %	4,5 %	4,6 %	4,4 %

In der Jahresbetrachtung ist die Arbeitslosenzahl im Vergleich zum Vorjahresmonat (September 2015) um insgesamt 369 Personen gefallen (die Arbeitslosenquote lag bei 4,7 %). Im September 2015 waren im Landkreis Darmstadt-Dieburg 7.409 Personen arbeitslos gemeldet (4.807 Personen bzw. 3,0 % im Rechtskreis SGB II und 2.602 Personen bzw. 1,7 % im Rechtskreis SGB III).

Für die Leistungsgewährung bei den Arbeitslosen im Rechtskreis des SGB II wird das Einkommen aller Personen herangezogen, die mit dem Leistungsempfänger eine sogenannte Bedarfsgemeinschaft bilden.

Folgende Übersicht beschreibt die Zahl Bedarfsgemeinschaften in den vergangenen vier Monaten:

Landkreis Darmstadt-Dieburg	Juni 2016	Juli 2016	August 2016	September 2016
Bedarfsgemeinschaften	7.325	7.317	7.393	7.339

Dazu waren im Monat September 2016 bei der Agentur für Arbeit Darmstadt 1.869 freie Stellen in Unternehmen im Landkreis Darmstadt-Dieburg gemeldet.

Prozentuale Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt:

	Juni 16	Juli 16	August 16	September 16
Landkreis Darmstadt-Dieburg	4,3	4,5	4,6	4,4
Kreis Bergstraße	3,7	3,8	3,8	3,6
Stadt Darmstadt	6,0	6,1	6,2	6,0
Kreis Groß-Gerau	6,3	6,5	6,5	6,3
Odenwaldkreis	4,9	5,2	5,4	5,3

Die durchschnittliche Arbeitslosenquote im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt beträgt im Monat September 4,6 %, bei 20.035 Arbeitslosen. Das sind 771 Personen weniger als im Vormonat August 2016.

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Vorsitzende Paul schließt die Sitzung um 15:25 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 5. Dezember 2016

Für die Ausfertigung

gez. Anke Paul
Anke Paul
Vorsitzende

gez. Cornelia Schuster
Cornelia Schuster
Schriftführerin